# Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf. außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 194. Mittag-Ausgabe. Zweiundsiebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Mittwoch, den 18. März 1891.


## Provinzial-Zeitung.

**Breslau, 18. März.**

* **Ministerial-Commission.** Zur Besichtigung der Gerichtsbauten in Lublinitz, Kattowitz und Ratibor werden als Ministerial-Commissare der Geh. Ober-Justizrath Dr. Starke und der Geh. Ober-Baurath Rath, sowie der Landbauinspector Thür aus Berlin am 20., bez. 21. und 23. d. M. in den genannten Orten anwesend sein; außerdem soll auch das Geschäftsgebäude für das Landgericht und Amtsgericht in Neisse am 24. d. M. einer Besichtigung unterzogen werden.

* **Abiturienten-Examen.** Das Abiturienten-Examen der katholischen höheren Bürgerschule ist gestern beendigt worden; zu demselben hatten sich 11 Schüler der ersten Klasse gemeldet, welche sämmtlich das Examen bestanden, drei unter Dispensation vom mündlichen Examen.

* **Fleischschau.** Im Regierungsbezirk Oppeln sind während des Jahres 1890 280879 Schweine (29067 weniger als im Vorjahre) zur mikroskopischen Untersuchung gelangt. Die Zahl der dabei trichinös befundenen Schweine belief sich auf 36 (gegen das Vorjahr 17 mehr), wogegen die Zahl der finnig befundenen Schweine (1162) hinter derjenigen von 1889 um 525 zurückstand. Amtliche Fleischbeschauer fungirten 1254, 2 weniger als im Vorjahre.

## Telegramme.

**(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)**

* **Berlin,** 18. März. Das Gerücht über den Rücktritt von Böttichers wird energisch dementirt; auch soll nach dem Urheber desselben gefahndet werden.

Der Kreuzzeitung wird heut aus Paris gemeldet, daß dort mehrfach bestätigt werde, der Ministerrath habe Herbette's Abberufung beschlossen.

Die „Voss. Ztg." schreibt: Der Bericht über das Sperrgesetz wird jetzt unmittelbar festgestellt und vertheilt, so daß die zweite Berathung gleich nach den Osterferien wird erfolgen können. Die Annahme der Commissionsbeschlüsse darf schon jetzt als völlig sicher angesehen werden.

Abgeordneter Liebknecht hat im Namen der socialdemokratischen Partei Deutschlands an den Nationalrath der französischen Arbeiterpartei anläßlich des Gedenktages der Commune eine Adresse gerichtet.

Aus Wien meldet das „B. T.": Die deutschliberale Parteileitung dementirt die Gerüchte, daß sie eine vollständige Umgestaltung des Cabinets, die Beseitigung der Minister, sowie die Wahl Chlumetzkis zum Präsidenten des Abgeordnetenhauses verlangt habe.

Die Generalversammlung der Magdeburger Privat-Bank genehmigte die Jahresrechnung und setzte die Dividende auf $6\frac{1}{2}$ pCt. fest.

Die Abendbörse in Frankfurt a. M. zeigte feste Tendenz bei ziemlich belebtem Geschäft, zum Schluß mäßig abgeschwächt; Lombarden flau, Argentinische Werthe besser, Schweizer Bahnen behauptet, Simplonwerthe gefragt.

Die Dux-Bodenbacher Eisenbahn vereinnahmte in der 2. Woche des März 46989 G., d. i. 7765 weniger als in entsprechender Woche des Vorjahrs.

**(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)**

**Köln,** 17. März. Nach einer der „Kölnischen Zeitung" aus Petersburg zugegangenen Meldung ist als Nachfolger des verstorbenen Präsidenten des Lutherischen Generalconsistoriums Giers der ehemalige Gouverneur von Livland, Baron Uexkuell in Aussicht genommen.

**München,** 17. März. Laut amtlicher Meldung stieß gestern Abend im Bahnhofe Rosenheim der von Holzkirchen kommende Personenzug seitlich mit der Locomotive eines Güterzuges zusammen, wobei zwei Reisende und zwei Conducteure leicht verletzt wurden. Eine Verkehrsstörung ist nicht eingetreten.

**Rom,** 17. März. Der Tod des Prinzen Napoleon trat Abends 7 Uhr 10 Minuten ein. Anwesend waren Baron Brunet und Betoland. Abbé Pujol traf im Augenblicke des Verscheidens ein; wenige Minuten später kamen die Prinzessin Lätitia und die Prinzen Victor und Roland Bonaparte. Der König und die Königin wurden alsbald in Kenntniß gesetzt. In der morgigen Sitzung der Kammer dürfte dem Prinzen ein Nachruf gewidmet und sodann die Sitzung aufgehoben werden.

**Cagliari,** 17. März. Die Mitglieder der Commission, welche die zur Abhaltung der Viehmärkte bestimmten Oertlichkeiten inspicirte, verunglückten auf einem Stege. Fünf blieben todt, zwei wurden schwer verwundet.

**Paris,** 17. März. Laut Meldungen aus Oran beabsichtigt der Scheriff von Ouazzan, der sich gegenwärtig in Marina aufhält, sich demnächst nach Tlemcen in Algier zu begeben. Der Scheriff hat, wie weiter gemeldet wird, von seiner augenblicklich in Tanger weilenden Frau, einer geborenen Engländerin, einen Brief erhalten, in dem weder von diplomatischen Schwierigkeiten, noch auch von der Nothwendigkeit für den Scheriff, nach Marokko zurückzukehren, die Rede ist.

**Paris,** 17. März. Der Minister der öffentlichen Arbeiten, Guyot, legt demnächst der Regierung einen Gesetzentwurf vor, betreffend die Eisenbahnfrachttarife. Derselbe setzt fest, daß die den Waaren ausländischen Ursprungs im Durchzugsverkehr durch Frankreich zugestandenen Vortheile auch den gleichartigen französischen Waaren zu gewähren sind.

**Paris,** 17. März. Von Madagascar wird der Ausbruch neuer Unruhen in der Umgegend von Tulcor an der Bai von St. Augustin gemeldet. Die europäische Colonie ist jedoch nicht belästigt worden. Die Ruhe ist durch die einheimischen Behörden wiederhergestellt worden.

**Marseille,** 17. März. Der Municipalrath petitionirte bei der Kammer um Aufrechterhaltung des gegenwärtigen Systems der Handelsverträge, welches Frankreich vor Krisen bewahren werde, und protestirt gegen die Prohibitivzölle, welche eine ganze Klasse von Bürgern ruiniren. Er hofft, das Parlament werde für die allgemeinen Interessen des Landes und die Größe und das Gedeihen der französischen Republik eintreten.

**Gibraltar,** 17. März. Der Dampfer „Utopia", von Triest kommend, nach Newyork gehend, mit 700 italienischen Auswanderern, sank nach einem Zusammenstoß mit dem englischen Panzer „Anson Rodney" in der Bucht unter. Alle Kriegsschiffe sandten Boote zur Rettung aus. Die Zahl der Umgekommenen soll 200 betragen. Die Schiffsbesatzung soll gerettet sein.

**Lissabon,** 16. März. Ein Matrose von einer aus New-Orleans kommenden hier eingetroffenen italienischen Barke ist in einem hiesigen Krankenhause am gelben Fieber gestorben. Es sind infolge dessen strenge Vorsichtsmaßregeln ergriffen worden.

**Flenu,** 18. März. Gestern erfolgte ein leichter Zusammenstoß zwischen Gendarmen und strikenden Bergarbeitern, von welchen mehrere leicht verwundet wurden. Die Ruhe wurde wiederhergestellt.

**Petersburg,** 17. März. Der „Petersburgskija Wjedomosti" zufolge wäre die Vereinigung des Gouvernements Suwalki mit dem Generalgouvernement Wilna als wünschenswerth erkannt worden und würde wahrscheinlich demnächst erfolgen.

**Moskau,** 17. März. Der bisherige Generalgouverneur von Moskau, Fürst Dolgorukow wird Moskau Ende März verlassen und beabsichtigt, sich alsdann ins Ausland zu begeben.

**Sebastopol,** 17. März. Sämmtliche Häfen des Schwarzen Meeres sind nunmehr eisfrei, die Häfen des Asowmeeres sind dagegen noch geschlossen.

**Washington,** 16. März. Der hiesige italienische Gesandte de Fava hat dem Staatssecretär Blaine einen schriftlichen Protest gegen die passive Haltung der Behörden von New-Orleans während der jüngsten Vorgänge überreicht. Gleichzeitig wird die Regierung der Vereinigten Staaten aufgefordert, das Leben der italienischen Staatsangehörigen, das dauernd bedroht erscheine, zu schützen und die Urheber des Blutbades wie ihre Mitschuldigen zur strengen Verantwortung zu ziehen.

**Breslau. Wasserstand.**

17. März. O.-P. 6 m 18 cm. M.-P. 5 m 32 cm. U.-P. 3 m 50 cm über 0.
18. März. O.-P. 5 m 92 cm. M.-P. 5 m 8 cm. U.-P 3 m 8 cm über 0.

## Handels-Zeitung.

* **Deutsche Reichsbank.** Aus der gestern stattgehabten Versammlung des Central-Ausschusses der Reichsbank wird noch Folgendes berichtet: Aus dem vorgetragenen Inhalt der Wochenübersicht vom 15. d. M. ergiebt sich, dass seit der letzten Discontoermässigung vom 13. Februar d. J. (auf 3 pCt.) die Lage der Bank sich noch verbessert hat. Allerdings ist ungewöhnlicher Weise die Anlage gestiegen, in der letzten Woche von 577 auf 589 Millionen. Aber das Metall hat seit dem 7. Februar um 40 Millionen zugenommen und die fremden Gelder haben sich von 390 auf 463 Millionen vermehrt, in der letzten Woche um 30 Millionen. Während am 7. Februar die Noten-Reserve 244 Millionen betrug, sind nicht nur alle umlaufenden Noten voll mit Metall bedeckt, sondern es ist noch eine Ueberdeckung von 4 882 000 Mark vorhanden. Im vorigen Jahre war um die gleiche Zeit nur eine Reserve von 260 Millionen angesammelt. Der grösseren Geldflüssigkeit entspricht ein Privatdiscont von $2\frac{1}{2}$ Procent an der gestrigen Berliner Börse. An Gold hat, wie der Reichsbank-Präsident Dr. Koch bemerkte, die Reichsbank in den letzten Tagen zwar einige Millionen an das Ausland verloren, obwohl die fremden Wechselcourse uns durchweg günstig sind. Indessen hat der Goldvorrath der Reichsbank an sich seit Anfang dieses Jahres um etwa 90 Millionen zugenommen. Eine Discontveränderung wurde von keiner Seite angeregt.

**Frankfurt a. M.,** 17. März. Die heute stattgehabte ausserordentliche Generalversammlung der Frankfurter Bank genehmigte die Erhöhung des Actiencapitals um 857|142 M. auf 18 Millionen Mark durch Ausgabe neuer Actien à 1000 M. zum Course von nicht unter 125 pCt., sowie den Umtausch der jetzigen 500 Gulden-Actien gegen 1000 Mark-Actien im Verhältniss von 7 alten gegen 6 neue Actien. Den Inhabern der alten Actien soll das Bezugsrecht auf die neuen Actien gewährt werden.

**Rom,** 17. März. Die Zeichnungen auf die Römische Stadtanleihe VII. und VIII. Serie haben über 75 Millionen betragen; es muss daher eine erhebliche Reduction der angemeldeten Beträge eintreten, besonders da eine Bevorzugung ersichtlich seriöser Zeichner stattfinden soll.

=n= **Warschau,** 16. März. [Original-Wollbericht.] Wir haben heute über grössere Verkäufe zu berichten, welche sowohl hier als in der Provinz während der letzen vierzehn Tage stattgefunden haben. Unsere Fabrikanten haben ihre Vorräthe von Wolle nunmehr geräumt und gehen jetzt stärker an den Kauf heran. Die Lagerinhaber, welche geneigt sind ihre Bestände noch vor Beginn des Wollmarktes zu räumen, stellen den Käufern billige Forderungen, so dass die Abschlüsse leicht von Statten gingen. Nach Lodz verkaufte man mehrere Partien hochfeiner und feiner Wolle, nach Tomaszow ca. 200 Centner feiner Wolle, nach Zgierz eine grössere Partie Mittelwolle, nach Bialystok 300 Centner feiner Wolle. In der Provinz sind folgende Verkäufe zu unserer Kenntniss gelangt: in Staszow nach Bialystok 500 Centner gut behandelte Mittelwolle, in der Lubliner Gegend nach Tomaszow und Opatowka mehrere Hundert Centner feinere Dominialwollen. Bei allen angeführten Verkäufen beträgt der Preisabschlag gegen letzten Wollmarkt 7 bis 8 Thlr. polnisch pro Centner. Das hiesige Lager ist immer noch stark und gut assortirt. Transactionen auf die frische Schur kommen nur hin und wieder vor, weil Producenten zu jetzigen Preisen nichts verkaufen wollen.

### Concurs-Eröffnungen.

Firma H. C. Kürten in Burtscheid. — Poetsch-Tiefbauten Actiengesellschaft in Berlin. — Strumpfwaarenfabrikant Friedrich Wilhelm Sachse in Mohsdorf bei Burgstädt. — Jos. Vogt, Holzhändler in Burg. — Firma Gebr. Maack in Husum. — Firma C. E. Hollmann in Jever. — Firma Hermann Hahn, Herrengarderobegeschäft in Leipzig. — Firma E. Weismann Nachfolger in Mainz. — Firma Gebr. Reifenberg, Schuhfabrik in Mainz. — Geschäftsagent Robert Sebastian in Mülhausen. — Hutfabrikant Rudolf Bauer in München. — Firma Gebr. Huth in Pritzwalk. — Handelsgesellschaft Firma Geschwister Albert in St. Johann. — Kaufmann Fr. Ramm in Segeberg. — Bäcker H. Hoppe in Segeberg. — Kaufmann und Fabrikbesitzer Otto Köppe in Tangermünde.

Schlesien: Kaufmann Simon Wolff in Waldenburg, Concurseröffnung 14. März, Verwalter Kaufmann Hugo Gäbel, Anmeldefrist 20. April, Prüfungstermin 9. Mai.

### Eintragungen in das Handelsregister.

Eingetragen: Das Geschäft der bisherigen Firma H. Rippke & Co. hier ist auf den Rentier August Adolph zu Breslau durch Vertrag übergegangen.

Gelöscht: Die Firmen Richard Scholz vorm. Ludwig Röver & Co. und W. Falkenthal beide hier.

### Marktberichte.

**Breslau,** 18. März. $9\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. Die Stimmung am heutigen Markte war für Getreide fester, bei schwächerem Angebot Preise zum Theil unverändert.

Weizen bei schwächerem Angebot fester, per 100 Kilogr. schles. weisser 18,60—19,50—20,10 Mk., gelber 18,50—19,40—20,00 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen nur feine Qualitäten verkäuflich, per 100 Kgr. 16,20—17,30 bis 17,90 M., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste ohne Aenderung, per 100 Klgr. 12,30—13,30—15,10 Mark, weisse 15,40—16,00 Mark.

Hafer schwach angeboten, per 100 Klgr. 13,60—14,00—14,70 Mark.

Mais in fester Stimmung, per 100 Kgr. 13,80—14,00—14,50 Mark.

Erbsen schwach gefragt, per 100 Klgr. 14,50—15,50—16,50 Mark Victoria 17,00—18,00—19,00 Mark.

Bohnen ohne Zufuhr, per 100 Klgr. 18,00—19,00—20,00 Mark.

Lupinen mehr angeboten, per 100 Kilogr. gelbe 8,00—8,80 bis 9,20 Mark, blaue 7,40—8,40—9,00 Mark.

Wicken ohne Umsatz, per 100 Kgr. 11—12—13 Mark.

Oelsaaten schwach zugeführt.

Schlaglein sehr fest.

Hanfsamen ohne Angebot, 18—19—21,50 Mark.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag-Leinsaat... | 19 | — | 21 | 50 | 23 | 50 |
| Winterraps........ | 22 | 80 | 23 | 80 | 25 | 30 |
| Winterrübsen..... | 21 | 80 | 22 | 80 | 24 | 30 |
| Leindotter......... | 18 | 50 | 19 | 50 | 20 | 50 |

Rapskuchen ruhig, per 100 Kilogramm schles. $12—12\frac{1}{4}$ Mk. fremder $11\frac{1}{2}—11\frac{3}{4}$ Mk.

Leinkuchen sehr fest, per 100 Kilogr. schles. $15—15\frac{1}{2}$ Mk., fremder 13—14 Mark.

Palmkernkuchen behauptet, per 100 Klgr. $11\frac{3}{4}—12$ M.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother unverändert, 34—45—57 M., weisser schwacher Umsatz, 40—50—60—70 Mk.

Schwedischer Klee ohne Angebot, per 50 Klgr. 50—55 bis 65—75 Mk.

Tannenklee ziemlich fest, 35—50—42—48 M.

Thymothee schwach, 18—20—25 M.

Mehl in fester Haltung, per 100 Klgr. incl. Sack Brutto Weizen fein 28,75—29,25 Mk., Hausbacken 27,75—28,25 Mark. Roggen-Futtermehl 10,60—11,20 Mark. Weizenkleie 9,80—10,20 Mark.

Speisekartoffel 2—2,80 Mk. — Brennkartoffel 1,50—2,00 M. je nach Stärkegehalt und Eisenbahnstation per 50 Kilogr.

Heu per 50 Kilogramm (neues) 2,10—2,40 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 20,00—22,00 Mark.

**Berlin,** 17. März. [Productenbericht.] Von den auswärtigen Märkten ist nur Amsterdam der Baisse unseres Platzes gefolgt; die übrigen blieben fest; aber das günstige Wetter dauert fort, und unter dem Einflusse des letzteren trat auch heute wieder im Beginn unseres Marktes das Angebot für Getreide recht deutlich hervor. Zu weiteren Preisermässigungen, wenigstens gegen die gestrige Nachbörse, die noch flauer war, ist es allerdings nicht gekommen, aber der Preisstand der letzteren hatte doch zunächst Mühe, sich zu behaupten, und erst als das Angebot einigermaassen untergebracht war, vermochte auf allen Gebieten eine ziemlich kräftige Erholung Platz zu greifen, der schliesslich freilich wieder eine geringe Abschwächung folgte. Der Schluss ist für Weizen ca. $1\frac{1}{2}$ M. höher als gestern. — Roggen ist speciell per Frühjahr besser gewesen, welcher Termin zuletzt noch $\frac{1}{2}$ M. höher notirte als gestern, während Herbst 1 M. billiger blieb. Hafer hat $1—1\frac{1}{4}$ M. angezogen. — Mais notirt $\frac{1}{2}$ M. besser. — Roggenmehl hat sich nicht unerheblich erholt. — Rüböl war flau und wesentlich schlechter. — Dagegen ist Spiritus bei stillem Geschäft gegen gestern ziemlich unverändert geblieben.

Weizen loco 190—212 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, gelber uckermärkischer 209 M. ab Bahn bez., April-Mai $208\frac{3}{4}—210$ M. bez., Mai-Juni $207\frac{1}{2}—207\frac{1}{4}—209—208\frac{1}{2}$ M. bez., Juni-Juli $208—207\frac{1}{4}$ bis $209—208\frac{1}{2}$ M. bez., September-October $197\frac{1}{2}—200\frac{1}{4}—200$ M. bez. — Roggen loco 170—182 Mark nach Qualität gefordert, mittel inländischer 171—172 Mark, guter inländischer 176—177 Mark, feiner inländischer 178—180 M. ab Bahn bez., April-Mai $181—182\frac{1}{4}—181\frac{3}{4}$ M. bez., Mai-Juni $178—179—178\frac{3}{4}$ M. bez., Juni-Juli $176\frac{1}{2}—177\frac{3}{4}—177$ Mark bez., Juli-August $172—173—172\frac{1}{2}$ Mark bez., September-October $167—167\frac{1}{4}—167$ M. bez. — Mais loco 152—158 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef., April-Mai 142 M. bez., Mai-Juni $140\frac{1}{2}$ M. nom., Septbr.-Octbr. $138—138\frac{1}{4}$ M. bez. — Gerste loco 140—190 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef. — Hafer loco 150—163 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gef., mittel und guter ost- und westpreussischer 151 bis 153 Mark, pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 152—154 Mark, mittel und guter schlesischer 151—154 M., fein schlesischer, preussischer und pommerscher 157—159 M. ab Bahn bez., April-Mai $153\frac{3}{4}—154\frac{3}{4}$ M. bez., Mai-Juni $154\frac{1}{4}—155\frac{1}{4}$ M. bez., Juni-Juli $155\frac{1}{2}$ bis $156\frac{1}{4}$ M. bez. — Erbsen, Kochwaare 150—185 M. per 1000 Kilo, Futterwaare 140—148 M. per 1000 Kilo nach Qualität bez. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 28,00 bis 26,00 Mark bez., Nr. 0 und 1: 25,25 bis 22,75 Mark bez., Roggenmehl Nr. 0 und 1: 25,00—24,00 M., März 25,00 bis 25,05 Mark bez., April-Mai 24,80 bis 24,90 M. bez., Mai-Juni 24,50 bis 24,60 M. bez., Juni-Juli 24,30—24,40 Mark bez., Juli-August 23,80 Mark bez., September-October 23,00 Mark bez. — Rüböl loco ohne Fass 60,9 M. bez., März 60,0 M. bez., April-Mai 61,2—60,7 Mark bez., Sept.-October 63,3—62,7—62,8 M. bez.

Petroleum loco 23,20 M. bez.

Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 70,2 M. bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 50,6 Mark bez., April-Mai 50,5—50,4 Mark bez., Mai-Juni 50,5—50,4 M. bez., Juni-Juli 50,6—50,5—50,6 M. bez., Juli-August 50,8—50,9 bis 50,8 M. bez., August-September 50,6—50,4—50,5 M. bez., September-October 46,1—46—46,3—46,2 M. bez.

Kartoffelmehl 24,00 M. bez. — Kartoffelstärke, trockene 24,00 M. bez.

### Börsen- und Handels-Depeschen.

**Paris,** 17. März Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 77, 60. 4% priv. türk. Obligationen 426, 50. Banque ottomane 626. 25. Banque de Paris 823. 75. Banque d'escompte 523, 75 Credit foncier 1283. 75 Credit mobilier 422, 50. Panama-Kanal-Actien 35. —. 5% Panama-Kanal-Obligationen 30. —. Rio Tinto 583. 75 Suezkanal-Actien 2472, 50. Wechsel auf deutsche Plätze $121\frac{11}{16}$ Wechsel auf London kurz 25. $19\frac{1}{2}$ 3% Rente 94. $77\frac{1}{2}$. 4% unific. Egypter 495. 93. 4% Spanier äussere Anl. 77. Meridional-Actien 691, 25 Cheques auf London 25. 21. Comptoir d'escompte 640, —. 4% Russen de 1889 —, —. Robinson 58, 12. Neue 3% Rente 93, 45. Fest.

**Paris,** 17. März, Abends. [Boulevard.] 3procent. Rente 94, 91. Neueste Anleihe 1872 —, —. Italiener 95, 15. 4proc. Ungarische Goldrente —, —. Türken 1865 19, 17. Türkenloose 78, 50. Spanier (neue) 77, 15. Neue Egypter —, —. Banque ottomane 628, 12. Lombarden —, —. Staatsbahn —, —. Rio Tinto 583, 12. Panama —, —. Banque de Paris —. Tabak 359, 68. Fest.

**London.** 17. März. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier $76\frac{5}{8}$. $3\frac{1}{2}$% privil. Egypter $94\frac{1}{4}$. 4% unif. Egypter $98\frac{1}{4}$. 3% garant. Egypter $100\frac{1}{4}$. Convertirte Mexikaner —. 6% consol. Mexikaner 91. Ottomanbank $14\frac{3}{4}$. Suezactien $97\frac{1}{2}$. Canada Pacific $78\frac{5}{8}$. Engl. $2\frac{3}{4}$% Consols $96\frac{15}{16}$. Platzdiscont $2\frac{3}{8}$%. $4\frac{1}{4}$% egypt. Tributanleihen $99\frac{3}{4}$. De Beers Actien neue $15\frac{1}{2}$ Rio Tinto $23\frac{1}{8}$. 4% consol. Russen 1889 (II. Serie) $99\frac{3}{4}$. Rubinen-Actien —. Silber $45\frac{1}{8}$. Neue Mexicaner —. Rupees $77\frac{1}{4}$. Ruhig.

Argentinier 5% Goldanleihe von 1886 75. Argentinier $4\frac{1}{2}$% äussere Goldanleihe 53. Neue 3% Reichsanleihe $83\frac{1}{2}$.

**London,** 17. März. Abends 5 Uhr 5 Minuten. Preussische Consols 105. Engl. $2\frac{3}{4}$% Consols $96\frac{15}{16}$. Convertirte Türken $18\frac{3}{4}$. 1873er Russen —, —. 4% consolidirte Russen 1889 (II. Serie) $99\frac{3}{4}$. Italiener $93\frac{7}{8}$. 4% ungar. Goldrente $92\frac{1}{4}$. 4% unific. Egypter $98\frac{1}{4}$. Ottomanbank $14\frac{7}{8}$. 6% consol. mexican. Anleihe $90\frac{3}{4}$. Silber —. Neue deutsche 3% Reichsanleihe —. 5% Argentinier 75. $4\frac{1}{2}$% Argentinier 54.

**Frankfurt a. M.,** 17. März. Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien $273\frac{1}{2}$. Franzosen $216\frac{3}{4}$. Lombarden $108\frac{3}{4}$. Galizier $187\frac{1}{4}$. Egypter 98, 20. 4% Ungarische Goldrente 93, 10.

Gotthardbahn 151. 80. Disconto-Commandit 206. —. Dresdner Bank 155, 80. Laurahütte 128. —. Gelsenkirchen 164, —. Handels-Gesellschaft —. Neue 3% Reichsanleihe 86, 15. Fest.

**Frankfurt a. M.,** 17. März. Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20. 37. Pariser Wechsel 80. 75. Wiener Wechsel 176. 65. Reichsanleihe 106. 35. Oesterr. Silberrente 81. 45 Oest. Papierrente —. —. 5% Papierrente 90. —. 4% Goldrente 97. 70. 1860er Loose 126, 50. Ungar. 4% Goldrente 93. —. Italiener 94. 30. 1880er Russen 98. 80. II. Orient-Anl. 76. 10. III. Orient-Anleihe 77. —. 4% Spanier 76. 60. Unific. Egypter 98. 30. $3\frac{1}{2}$% Egypter 94, 10. Conv. Türken 19. —. 4% türkische Anleihe 85, 40. 3% Portugiesische Staatsanleihe 56. 80. 5% serb. Rente 91, 60. Serb. Tabaksrente 91. 90. 5% amort. Rumänen 99. 90. 6% cons. Mexik. Anl. 88, 65. Böhm. Westbahn 318. Böhm. Nordbahn 182. Central Pacific 109, 10. Franzosen $216\frac{3}{4}$. Galizier $188\frac{3}{8}$. Gotthardbahn 152. —. Hess. Ludwigsbahn 116, 40. Lombarden 110. Lübeck-Büchener 165, 60. Nordwestbahn $190\frac{5}{8}$. Creditactien $273\frac{1}{2}$. Darmstädter Bank 149. 50. Mitteld. Creditbank 107. —. Reichsbank 140. 90. Disconto-Commandit 205. 40. Dresdner Bank 155. —. Fester.

Courl Bergwerksactien 91, 80. Privatdiscont $2\frac{3}{4}$%.

Nach Schluss der Börse: Creditactien $273\frac{1}{2}$. Franzosen 217. Galizier —, —. Lombarden $110\frac{3}{8}$. Egypter —, —. Disc.-Commandit 205, 70. Laurahütte —.

**Hamburg,** 17. März, Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 105. 70. Silberrente 81, 60. Oesterr. Goldrente 97. 60. Ungar. 4% Goldrente 93, —. 1860er Loose 125, 50. Italienische Rente 94. 60. Creditactien 273,50. Franzosen 543. —. Lombarden 274. 50. 1877er Russen —. 1880er Russen 97, 10. 1883er Russen 104. 25 1884er Russen —, —. II. Orient-Anleihe 74, —. III. Orient-Anleihe 74. 70. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile 153. 70. Deutsche Bank 159. 50. Disc.-Commandit 205, 70. Dresd. Bank 155, 20. Nationalbank für Deutschl. 127, 75. H. Commerzbank 116, 70. Nordd. Bank 154, 10. Lübeck-Büchener Eisenbahn 165, 90. Marienb.-Mlawka 64, 20. Mecklenburger Fr.-Fr. —. Ostpr. Südbahn 87. 25. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 127, 30. Nordd. Jute-Spinnerei 115, —. A.-C. Guano-Werke 154. —. Dyn.-Trust-Actien 154, —. Hamb. Packetfahrt-Actien 119, 50. Privatdiscont $2\frac{5}{8}$%. Fest.

Gold in Barren pr. Kilogr. 2786 Br., 2782 Gd.

Silber in Barren per Kilogramm 133, 35 Br., 132, 85 Gd.

Wechselnotirungen: London lang 20, $25\frac{1}{2}$ Br., 20, $20\frac{1}{2}$ Gd., London kurz 20, 36 Br., 20, 31 Gd., London Sicht 20, 38 Br., 20, 35 Gd., Amsterdam lg. 167, 55 Br., 167, 25 Gd., Wien lg. 177, 75 Br., 175, 75 Gd., Paris lg. 80, 25 Br., 79, 95 Gd., Petersburg lg. 238, — Br., 236, — Gd., Newyork kurz 4, 20 Br., 4, 14 Gd., do. 60 Tage Sicht 4, 16 Br., 4, 10 Gd.

**Amsterdam.** 17. März, 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich $80\frac{1}{8}$, do. Februar-August verzl. —. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. $80\frac{1}{4}$, do. April-October verzinsl. —. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente $91\frac{1}{2}$. 5% Russen von 1877 —. —. Russ. grosse Eisenbahnen $124\frac{7}{8}$. do. I. Orient-Anleihe —. do. II. Orient-Anleihe 72. Conv. Türken $18\frac{7}{8}$. $3\frac{1}{2}$% holländ. Anleihe $100\frac{7}{8}$. 5% garantirte Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien $139\frac{1}{2}$. Marknoten 59. 25. Russische Zollcoupons $192\frac{3}{8}$. Hamburger Wechsel —. —. Wiener Wechsel —, —. Londoner Wechsel kurz 12, 06.

**Newyork,** 17. März, Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin $95\frac{1}{4}$. Wechsel auf London 4, $85\frac{3}{4}$. Cable transfers 4, $88\frac{3}{4}$. Wechsel auf Paris 5. $18\frac{3}{4}$. 4% fund. Anleihe 1877 122, —. Erie-Bahn $18\frac{1}{2}$. Newyork-Centralbahn $101\frac{3}{4}$. Chicago-North-Western-Bahn $104\frac{3}{4}$. Centr.-Pacific —. Baumwolle in Newyork $9\frac{1}{16}$. Baumwolle in New-Orleans $8\frac{11}{16}$. Raff. Petroleum in Newyork Standard white 7—7,25. Raffinirtes Petroleum in Philadelphia Standard white 7—7,25. Rohes Petroleum 7.00. Pipe line Certificats per März $73\frac{1}{2}$. Mehl 4, 50. Rother Winterweizen loco $115\frac{7}{8}$. Weizen per März $114\frac{1}{4}$, per Mai $110\frac{1}{2}$, per Juli $105\frac{5}{8}$. Mais (old mixed) $71\frac{7}{8}$. Zucker (Fair refining muscovados) $5\frac{1}{16}$. Kaffee Rio 20. Schmalz loco 6. 55. Rohe & Brothers 6. 85. Kupfer per April 13, 85 nom. Getreidefracht frei.

**Petersburg,** 17. März, Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.]

| Cours vom | 13. | 17. | Cours vom | 13. | 17. |
|---|---|---|---|---|---|
| Wechsel London 3 M. | 84 60 | 84 55 | Russ. $4\frac{1}{2}$% Boden-Credit-Pfandbriefe . | $139\frac{7}{8}$ | $139\frac{1}{2}$ |
| do. Berlin 3 M. | 41 55 | 41 55 | Russ. Südwestb.-Act. | 119 | 120 |
| do. Amsterdam 3 M. | 69 90 | 70 00 | Petersb. Discontobk. | 614 | 615 |
| do. Paris 3 M. | 33 $52\frac{1}{2}$ | 33 $52\frac{1}{2}$ | Petersb. intern. Hdlsb | 519 | 520 |
| $\frac{1}{2}$-Imperials ....... | 679 | 679 | Petersburger Privat-Handelsbank .... | 279 | 279 |
| Russ. 1864er Pr.-Anl* | 239 | $239\frac{1}{4}$ | Russ. Bank für ausw. Handel ...... | 293 | $293\frac{1}{2}$ |
| do. 1866er Pr.-Anl* | $230\frac{1}{2}$ | $223\frac{1}{2}$ | Warsch. Discontobk. | — | — |
| do. II. Orient-Anl. | $102\frac{5}{8}$ | $102\frac{1}{2}$ | Privat-Discont ..... | $3\frac{3}{4}$ | $3\frac{3}{4}$ |
| Russ. III. Orient-Anl. | $103\frac{1}{2}$ | 103 | | | |
| do. 4proc. inn. Anl. | — | — | | | |
| Grosse Russ. Eisenb. | $221\frac{1}{2}$ | 221 | | | |

Russische 4% 1889er Consols $133\frac{1}{4}$.

* Gestempelt.

**Liverpool,** 17. März. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 8000 B. Ruhig. Tagesimport 13000 B.

**Liverpool,** 17. März, Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 8000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 B. Amerikaner stetig, Surats ruhig. Middl. amerikan. Lieferungen: Mai-Juni $4\frac{63}{64}$ Verkäuferpreis, August-Septbr. $5\frac{3}{32}$ Käuferpreis, Septbr.-October $5\frac{5}{64}$ Verkäuferpreis, October-Novbr. $5\frac{1}{16}$ d. do.

**Liverpool,** 17. März, Nachm. 4 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 10000 B., davon für Speculation u. Export 1000 B. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferungen: März-April $4\frac{55}{64}$, April-Mai $4\frac{59}{64}$, Mai-Juni $4\frac{63}{64}$, Juni-Juli $5\frac{1}{32}$, Juli-August $5\frac{5}{64}$, August-Septbr. $5\frac{3}{32}$, September-Octbr. $5\frac{5}{64}$, Octbr.-Novbr. $5\frac{1}{16}$ d. Alles Käuferpreise.

**Manchester,** 17. März. 12r Water Taylor $6\frac{1}{2}$, 30r Water Taylor $8\frac{3}{4}$, 20r Water Leigh $7\frac{3}{4}$, 30r Water Clayton $8\frac{1}{4}$, 32r Mock Brooke $8\frac{1}{8}$, 40r Mule Mayoll $8\frac{7}{8}$, 40r Medio Wilkinson $9\frac{7}{8}$, 32r Warpcops Lees $8\frac{1}{8}$, 36r Warpcops Rowland $8\frac{1}{2}$, 40r Double Weston $9\frac{1}{4}$, 60r Double courante Qualität $12\frac{3}{8}$, 32" 116 yds 16 × 16 grey Printers aus 32r/46r 165. — Fest.

**Königsberg,** 17. März, Nachmittag 1 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen niedriger, Roggen niedriger, loco per 2000 Pfd. Zollgew. 167, 00. Gerste unverändert. Hafer ruhig, loco per 2000 Pfd. Zollgew. 148, 00. Weisse Erbsen per 2000 Pfd. Zollgewicht unverändert. Spiritus per 100 Liter 100% loco 68, 25, per März 68, 25, per April 68, 25. — Wetter: Bedeckt.

**Danzig,** 17. März, Nachm. 1 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen loco unverändert, Umsatz 200 To., bunt u. hellfarbig —, do. hellbunt 202, do. hochbunt und glasig 205—208, per April-Mai Transit 161, per Juni-Juli Transit 161, 00. Roggen loco schwächer, inländ. per 120 Pfd. 162, do. polnischer oder russischer Transit 122, do. per April-Mai 120 Pfd. Transit 124, 00, do. per Juni-Juli 123, 00. Gerste grosse loco 144. Gerste kleine loco —. Hafer loco —. Erbsen loco 130. Spiritus per 10000 Liter-Proc. loco contingentirt 68, 50, nicht contingentirt 48, 00. — Wetter: Bedeckt.

**Wien,** 17. März. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 8, 64 Gd., 8, 67 Br., per Herbst 8, 17 Gd., 8, 20 Br. Roggen per Frühjahr 7, 63 Gd., 7, 66 Br., per Herbst 6, 83 Gd., 6, 88 Br. Mais per Mai-Juni 6, 57 Gd., 6, 60 Br., per Juli-August 6, 63 Gd., 6, 66 Br. Hafer per Frühjahr 7, 32 Gd., 7, 35 Br., per Herbst 6. 50 Gd., 6, 53 Br.

**Pest,** 17. März. Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fester, per Frühjahr 8. 32 Gd., 8. 34 Br., per Mai-Juni 8. 15 Gd., 8, 17 Br., per Herbst 7, 82 Gd., 7, 84 Br. Hafer per Frühjahr 6. 97 Gd., 6. 99 Br., per Herbst 6, 11 Gd., 6, 13 Br. Mais per Mai-Juni 6. 20 Gd., 6, 22 Br. Kohlraps per August-Sept. 14, 45 à 14, 55. — Wetter: Warm.

**Petersburg,** 17. März. Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Productenmarkt.] Talg loco 42. 00, per August —, —. Weizen loco 11. 50. Roggen loco 7. 60. Hafer loco 4, 50. Hanf loco 40, 00. Leinsaat loco 12, 40. — Wetter: Trübe.

**Paris,** 17. März, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, per März 28. 30, per April 28. 40, per Mai-Juni 28. 50, per Mai-August 28, 50. Roggen ruhig, per März 17, 70. per Mai-August 18. 20. Mehl ruhig, per März 60. 90. per April 61. 40, per Mai-Juni 62. 10. per Mai-August 62, 10. Rüböl matt, per März 73, 25, per April 73, 50, per Mai-August 75. 00, per Septbr.-December 77, 00. Spiritus träge, per März 42, 50, per April 42. 75, per Mai-August 43, 25, per Septbr.-Decbr. 41. 50. — Wetter: Regnerisch.

**London,** 17. März. An der Küste 1 Weizenladung angeboten. — Wetter: Staubregen.

**Liverpool,** 17. März. [Getreidemarkt.] Weizen und Mehl 1 d. höher. Mais fest. — Wetter: Schön.

**Hull,** 17. März. [Getreidemarkt.] Markt fest, fremder Weizen 1 d. höher. — Wetter: Trübe.

**Antwerpen,** 17. März. [Getreidemarkt.] Weizen fest. Roggen behauptet. Hafer ruhig. Gerste behauptet.

**Newyork,** 17. März. Weizen-Verschiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Grossbritannien 26000, do. nach Frankreich —, do. nach andern Häfen des Continents 16000, do. von Californien und Oregon nach Grossbritannien 31000, do. nach anderen Häfen des Continents 28000 Qrts.

**Newyork,** 16. März. Visible Supply an Weizen 22859000 Bushels, do. an Mais 2720000 Bushels.

### Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

| März 17., 18. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) ...... | + 11°,7 | + 7°.6 | + 5°.8 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 744.2 | 743.8 | 742.8 |
| Dunstdruck (mm) .... | 6.4 | 6.4 | 5.5 |
| Dunstsättigung (pCt.) . | 62 | 82 | 81 |
| Wind (0—6) ......... | SO. 1. | SO. 1 | still. |
| Wetter ............. | — | — | — |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) ....... | | | — |



# Courszettel der Berliner Börse vom 17. März 1891.

### Gold, Silber und Banknoten.

| | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|
| 20 Frcs.-Stücke .................. | 16,16 bzG | 16,16 bz |
| Imperials ........................ | — — | — — |
| Engl. Banknoten 1 L. Sterl. ....... | 20,375 bz | 20,34 G |
| Oesterr. Währung 100 Fl ........... | 176,25 bz | 176.80 bz |
| Russ. Banknoten 100 R. ............ | 239,65 bz | 239,65 bz |
| Russ. Zollcoupons ................. | 324,60 G | 324,60 G |

### Deutsche Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Reichs-Anleihe .. | 4 | 1/4 1/10 | 106,50 G | 106,30 G |
| dto. dto. dto. .. | $3\frac{1}{2}$ | vsch. | 99,10 G | 99,20 bz |
| dto. dto. dto. .. | 3 | 1/1 1/7 | 86.40 G | 86,40 bz |
| Preuss. Consols .......... | 4 | vsch. | 105,80 bzG | 105,75 bzG |
| dto. dto. .......... | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 99,20 bzB | 99,20 B |
| dto. dto. .......... | 3 | 1/4 1/10 | 86,50 bz | 86,50 B |
| dto. Staats-Anleihe ..... | 4 | 1/1 1/7 | 101,10 bzG | 101,20 G |
| dto. Staats-Schuldsch. .. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 99,90 bzG | 99,90 bzG |
| Berliner Stadt-Obligation .. | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 97,10 bz | 97,10 bz |
| Breslauer Stadt-Anleihe ... | 4 | 1/4 1/10 | 102,60 G | 102,60 G |
| Posensche neue Pfandbr. .. | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 G | 102,00 G |
| dto. dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 96,80 G | 96,80 bzG |
| Posensche Rentenbriefe ... | 4 | 1/1 1/7 | 102,90 G | 103,10 bz |
| Schlesische dto. ... | 4 | 1/4 1/10 | 102,90 G | 103,10 bz |
| Hamb. Staats-Anleihe ..... | 3 | 1/5 1/11 | 85,50 bzG | 85,50 G |
| Hamburger Rente von 1878 | $3\frac{1}{2}$ | 1/2 1/8 | 97,40 G | 97,60 G |
| Sächsische Rente von 1876 | 3 | vsch. | 87,80 G | 87,75 G |

### Hypotheken-Certificate.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|
| D. Grunder.-Bank III. rz. 110 | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 100,00 G | 100,00 G |
| dto. dto. V. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 93,00 B | 92,75 G |
| Deutsche Grundschuldbank | 4 | vsch. | 100,80 bzG | 100,80 bzG |
| dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | vsch. | 95,40 bzG | 95,40 bzG |
| Deutsche Hypothek. IV.-VI. | 5 | vsch. | 110,80 G | 110,80 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101,10 bzG | 101,10 bzG |
| Hamb. Hypothek.-Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 101,00 bz | 101,00 bz |
| dto. dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 94,00 bz | 94,00 bz |
| H. Henckel'sche rz. à 105 .. | $4\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 102.40 G | 102,40 G |
| dto. (Wolfsberg.) rz. à 105 | $4\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Meininger Hypoth.-Pfandb. | 4 | 1/1 1/7 | 101,00 bzG | 101,00 bzG |
| Nrd. Grunder.-Hyp.-Pfdbr. . | 4 | 1/1 1/7 | 101,00 bzG | 101,00 bzG |
| Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 100 | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. neue (gar.) | 4 | 1/1 1/7 | 98,50 bzG | 98,50 G |
| dto. dto. III. u. IV. Em. | 4 | vsch. | 100,50 bzG | 100,50 bzG |
| dto. dto. conv. rz. 100 | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 94,00 G | — — |
| Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 113,40 bz | 113,40 bz |
| dto. dto. III. 1882 | 5 | vsch. | 106,75 bz | 107,00 bz |
| dto. dto. V. 1886 | 5 | vsch. | 106,75 bz | 107,00 bz |
| dto. dto. IV. Ser. rz. 115 | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 114,50 bz | 114,75 G |
| dto. dto. | 4 | vsch. | 100,50 G | 100,50 G |
| Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 101,30 G | 101,40 B |
| dto. dto. rz. 100 | $3\frac{1}{2}$ | vsch. | 95,00 bzG | 95,00 bzG |
| dto. dto. kündb. | 4 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| dto. dto. Comm.-Obl. | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 94,70 bzG | 94,70 bzG |
| Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120 | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. VI. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. div. | 4 | vsch. | 101,00 bzG | 101,00 bzG |
| dto. dto. div. | $3\frac{1}{2}$ | vsch. | 95,50 bzG | 95,50 bzG |
| Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf. | $4\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 100,00 G | 100,00 G |
| dto. dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 bzG | 101,50 bzG |
| dto. dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | vsch. | 94,60 bz | 94,60 bzG |
| Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr. | 5 | vsch. | 103.10 G | 103.10 G |
| dto. dto. rz. 110 | $4\frac{1}{2}$ | vsch. | 110,70 G | 110.70 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 100,75 B | 100,50 G |
| dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 94,90 G | 94,90 bz |

### Ausländische Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|
| Argentin. Goldanl. ........ | 5 | 1/1 1/7 | 61,50 bzG | 63,60 bzG |
| Buenos Ayres .............. | 5 | 1/1 1/7 | 58,50 bzG | 60,00 bzG |
| dto. Gold-Anleihe v. 1888 | $4\frac{1}{2}$ | 1/6 1/12 | 48,50 bzG | 48,90 bzG |
| Bukarester Anl. von 1888 . | 5 | 1/6 1/12 | 97,70 bzG | 97,70 G |
| Chinesische $5\frac{1}{2}$% Staats-Anl. | $5\frac{1}{2}$ | 1/5 1/11 | 110,20 G | 110,30 G |
| Eidgenössische ............ | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. neue ............. | $3\frac{1}{2}$ | 30/6 31/12 | — — | — — |
| Egypter ................... | $3\frac{1}{2}$ | 15/4 15/10 | 92,25 bz | 92,50 G |
| dto. ................... | 4 | 1/5 1/11 | 98,20 B | 98,20 B |
| dto. Tribut-Anleihe. ... | $4\frac{1}{4}$ | 10/4 u. 1 | — — | 99,25 G |
| Griechische Anleihe ....... | 5 | 1/1 1/7 | 90,70 bzG | 90,75 bzB |
| dto. steuerfr. ....... | 4 | 1/1 1/7 | 72.70 B | 72,60 bzB |
| dto. dto. ....... | 4 | 1/4 1/10 | 70,00 B | 69,90 G |
| Italienische Rente ........ | 5 | 1/1 1/7 | 94,40 ebzG | 94,30 ebzG |
| Mexikanische Anleihe ..... | 6 | 1/4 jhl. | 90,60 bz | 91,60 bz |
| dto. dto. 1890 ... | 6 | 1/4 jhl. | 88,60 bz | 88,75 bz |
| dto. dto 5% | 5 | 1/1 1/7 | 78,25 bz | 78.50 bz |
| Oesterr. Goldrente ........ | 4 | 1/4 1/10 | 97,60 G | 97,90 B |
| dto. Papierrente ....... | $4\frac{1}{5}$ | 1/2 1/8 | 81.70 bz | 81,60 bz |
| dto. dto. ........... | 5 | 1/3 1/9 | 90,30 B | 90,00 B |
| dto. Silberrente ....... | $4\frac{1}{5}$ | 1/1 1/7 | 81,50 bzB | 81,50 B |
| Poln. Pfandbriefe ......... | 5 | 1/1 1/7 | 74,60 B | 74,40 G |
| dto. Liquidat.-Pfandbr. .. | 4 | 1/6 1/12 | 72,40 G | 72,40 G |
| Portug. Conv.-Anl. ........ | 5 | 1/4 1/10 | 84,20 bzG | 84,40 ebzG |
| Rumänische Anl. von 1880 . | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. amortis. Rente | 5 | 1/4 1/10 | 100,00 bz | 99,90 bzG |
| dto. Eisenb.-Oblig. . | 5 | 1/6 1/12 | 102,10 bz | 102,00 bz |
| dto. Rente ......... | 4 | 1/1 1/7 | 86,90 G | 87,00 bzG |
| dto. dto. 1890 .... | 4 | 1/1 1/7 | 87,00 bzG | 87,10 bzG |
| Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125) | 4 | 1/5 1/11 | 98,90 ebzG | 98,90 bzG |
| dto. von 1883 ......... | 6 | 1/6 1/12 | 107,30 B | — — |
| dto. von 1889 cons. I. Ser. | 4 | 1/4 jhl. | 99,70 bzB | 99,70 bzG |
| dto. Gold-Anleihe v. 1890 | 4 | 1/4 jhl. | — — | — — |
| dto. Orient-Anleihe II. .... | 5 | 1/1 1/7 | 76,10à20 bz | 76,20 G |
| Russ. Orient-Anleihe III. .. | 5 | 1/5 1/11 | 76,90 bz | 76,90 G |
| dto. innere Anl. v. 1887 ... | 4 | 1/4 1/10 | 72,40 bz | 72,80 bz |
| Russ. Bodencredit-Pfandbr. | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 103,90 G | 103,90 G |
| dto. Centralb.-Pfd. Ser. I. | 5 | 1/1 1/7 | 94,80 bz | 94,50 ebzG |
| Russ.-Poln. Schatz-Obligat. . | 4 | 1/4 1/10 | 94.90 B | 94,90 G |
| Schwedische Anleihe ....... | 3 | 1/2 1/8 | 86,40 bz | 86,20 G |
| Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879 | $4\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 102,80 G | 102,80 G |
| Serb. amort. Rente von 1884 | 5 | 1/1 1/7 | 91,25 bzG | 91,50 bzG |
| dto. dto. von 1885 ........ | 5 | 1/5 1/11 | 91,60 bzG | 91,60 bzG |
| dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig. . | 5 | 1/1 1/7 | 95,20 bz | 94,90 B |
| dto. dto. Lit. B ........ | 5 | 1/1 1/7 | 92,50 G | 92,60 bzB |
| Türkische Anleihe C. u. D. | 1 | 1/3 1/9 | 19,10 bzG | 19,00 G |
| dto. cons. von 1890 ... | 4 | 3/3 3/9 | 75,60 G | 75,75 B |
| dto. pv ............. | 4 | 1/3 1/9 | 85,60 bz | 85,00 bz |
| dto. Adm.-Anl. v. 1888 | 5 | 1/5 1/11 | 90,75 G | 91,20 B |
| dto. Zoll-Oblig. ........ | 5 | 1/1 1/7 | 93,40 bz | — — |
| Ungarische Goldrente ...... | 4 | 1/1 1/7 | 93,25 bz | 93,00 G |
| dto. Eisenbahn-Anl. 1889 | $4\frac{1}{2}$ | 1/2 1/8 | 102,20 B | 102,30 bz |
| dto. Papierrente ........ | 5 | 1/6 1/12 | 89,60 B | 89,25 bz |

### Loose.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|
| Bad. Präm.-Anleihe von 1867 | 4 | 1/2 1/8 | 140,60 bz | 141,00 B |
| Baier. Prämien-Anleihe .... | 4 | 1/6 | 140,80 bz | 140,30 bz |
| Barletta 100 Lire-Loose .... | — | — | 46.25 B | 46,30 bz |
| Braunschw. 20 Thlr.-Loose. | — | — | 104,10 bz | 104,30 bz |
| Bukarester Loose .......... | — | — | 68.25 B | — — |
| Cöln-Mindener Präm.-A.-S. . | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 138.00 B | 137,80 G |
| Dessauer St.-Präm.-Anl. .... | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 | 137,50 G | 137.25 G |
| Finnl. 10 Thlr.-Loose ...... | — | — | 59,50 bz | 59,10 bz |
| Goth. Grunder.-Präm.-Pfdb. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 113.40 bz | 113,50 B |
| dto. dto. II. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 109,30 G | 109,25 bzG |
| Hamburger 50 Thlr.-Loose. | 3 | 1/3 | 139,90 B | 139,10 G |
| Kurhessische 40 Thlr.-Loose | — | — | 327,60 bz | 327,70 bz |
| Lübecker 50 Thlr.-Loose ... | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 | 132.00 bz | 131,75 bz |
| Mailänder 10 Lire-Loose ... | — | — | Ziehung. | 20,40 bz |
| Meining. Prämien-Pfandbr. | 4 | 1/2 | 129.80 bz | 129,80 bz |
| dto. 7 Fl.-Loose ....... | — | — | 27,80 bz | 27,75 B |
| Oesterr. (Credit) von 1858 .. | — | — | 338.50 bz | 338,50 bzB |
| dto. Loose von 1860 ... | 5 | 1/5 1/11 | 126,60 G | 126,60 bzG |
| dto. dto. von 1864 ... | — | — | 326,25 bzB | 326,00 bz |
| Oldenburger 40 Thlr.-Loose | 3 | 1/2 | 129,10 bz | 129,50 B |
| Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855 | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 | 173,50 G | 173,70 B |
| Raab-Gratzer .............. | 4 | 15/4 10 | 104,80 bz | 104,90 B |
| Russ. Präm.-Anl. von 1864 . | 5 | 1/1 1/7 | 178,50 B | 178.50 B |
| dto. dto. von 1866 . | 5 | 1/3 1/9 | 167,75 G | 165,10 G |
| Schwedische 10 Thlr. Loose. | — | — | 84,50 bz | 84,00 bz |
| Türkische 400 Frcs.-Loose. | fr. | — | 79,70 bz | 79,60 bzG |
| Ungarische Loose .......... | — | — | 260,50 bz | 260,90 B |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

| | Div. 1889. | Div. 1890. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschau .. | $1\frac{8}{10}$ | — | 1/1 | 54,75 bz | 54.00 G |
| Dortm.-Enschede ... | $4\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 116.00 bzG | 116,50 bzG |
| Marienb.-Mlawka ... | 5 | — | 1/1 | 111.50 G | 111.50 bzG |
| Ostpr. Südbahn ..... | 5 | — | 1/1 | 114.50 bzG | 114,60 G |
| Saalbahn ........... | 5 | — | 1/1 | 108,25 G | 108,40 bz |
| Weimar-Gera ....... | 4 | — | 1/1 | 98,00 bzB | 97,90 bz |

### Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1889. | Div. 1890. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachen-Mastricht ... | $2\frac{5}{8}$ | — | 1/1 | 72,60 bz | 72,60 bz |
| Dortmund-Enschede | $3\frac{3}{4}$ | 4 | 1/1 | 108,10 bz | 108,50 bz |
| Eutin-Lüb. Lit. A ... | $1\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 54,25 bzG | 54,00 bzG |
| Frankf. Güter-Eisnb. | $\frac{1}{2}$ | $5\frac{1}{2}$ | 1/1 | 97,00 bzG | 96,75 G |
| Ludwigsh.-Bxbch. .. | — | — | 1/4 1/10 | 225,75 bz | 225,75 bz |
| Lübeck-Büchen ..... | $7\frac{3}{4}$ | — | 1/1 | 169,90 bz | 169,75 bz |
| Mainz-Ludwigshaf. . | $4\frac{2}{3}$ | — | 1/1 | 120,10 bz | 120,50 bz |
| Marienburg-Mlawka | $\frac{1}{3}$ | — | 1/1 | 68,90 bz | 68,75 bz |
| Ndschl.-Mrk. St.-Act. | 4 | — | 1/1 1/7 | 101,00 G | 100,80 G |
| Niederwald-Bahn ... | $2\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 62,80 G | 62,80 G |
| Ostpreuss. Südbahn | 3 | — | 1/1 | 91,75 bz | 91,40 bz |
| Weimar-Gera ....... | 0 | — | 1/1 | 24,10 G | 24,20 bz |

### Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1889. | Div. 1890. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|---|
| Baltischport 3% .... | 3 | — | 1/1 1/7 | 69,30 G | 69,30 bz |
| Böhm. Westbahn ... | $7\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 156,00 bz | — — |
| Dux-Bodenbach ..... | $7\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 253,80 bz | 254,00 bz |
| Galiz. Carl-Ludw.-B. | 4 | — | 1/1 | 94,40 G | 94,40 bz |
| Gotthardbahn ...... | $7\frac{4}{10}$ | — | 1/1 | 156,25 bz | 156,50 bz |
| Jura-Bern-Luzern ... | $4\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | — — | — — |
| Iwang.-Dombr. (gar.) | 5 | — | 1/1 1/7 | 103,40 bz | 103,40 bz |
| Kaschau-Oderberg .. | 4 | — | 1/1 | 77,70 G | 78,60 bz |
| Lemberg-Czernowitz | $6\frac{3}{4}$ | — | 1/5 1/11 | — — | 105,00 B |
| Meridional-Actien .. | $7\frac{1}{5}$ | — | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Ital. Mittelmeer-Eisb. | — | — | 1/7 | 101,90 bz | — — |
| Mosko-Brest ........ | 3 | — | 1/1 | 75,25 G | 75,25 bzG |
| Oest.-Franz. Staatsb. | $2\frac{7}{10}$ | — | 1/1 | 108,60 bz | 109,00 bz |
| Oesterr. Localbahn . | 4 | — | 1/1 | — — | 78,25 bz |
| Oest. Nordwestbahn | $4\frac{3}{4}$ | — | 1/1 | 95,10 bz | — — |
| dto. (Elbthalbahn). | $5\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 103,25 B | 103,25 bz |
| Oest. Südbahn (Lb.) | $1\frac{6}{10}$ | — | 1/6 | 56,60 bz | 55,80 bz |
| Raab-Oedenburg .... | $\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 30,90 bzG | 31,00 B |
| Reichenb.-Pardub. .. | 3,81 | — | 1/1 | 79,40 bz | 79,50 bz |
| Russ. Südw.-B. grosse | 5,6 | — | 1/1 1/7 | 89,30 bzG | 89,70 bz |
| Schweiz. Centralbh. . | $6\frac{3}{5}$ | — | 1/1 | 174,00 bz | 173,90 bz |
| dto. Nordostbahn | 6 | — | 1/1 | 147,00 bz | — — |
| dto. Unionbahn .. | 5 | — | 1/1 | 124,00 bz | 123,10 bz |
| dto. Westbahn ... | 0 | — | 1/1 | — — | — — |
| Westsicil. Eisenbahn | 4 | — | 1/1 | 68,00 B | 67,50 G |
| Wsch.-Wien (M.p.St.) | 15 | — | 1/1 | 244,70 bz | 244,10 G |

### Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschauer ....... | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Oberschles. E. ........... | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 1/1 | 97,50 B | — — |

### Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|
| Gotthard i. ............... | 4 | 1/1 1/7 | 102.40 bz | 102.40 bz |
| Sardinische ............... | 4 | 1/1 1/7 | 83.10 G | 83,10 G |
| Böhm. Nrdb. (Gold) ........ | 4 | 1/1 1/7 | 101,90 G | 101.75 bz |
| Dux-Bodenbach i. .......... | 5 | 1/1 1/7 | 94.25 G | 93.20 G |
| Dux-Prag .................. | 5 | 1/1 1/7 | 107.00 G | 107,50 G |
| Elisabeth-Westbahn frei ... | 4 | 1/4 1/10 | 100,80 G | 100,80 bzB |
| Galiz. Carl-Ludwigsbahn .. | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 88,20 bzG | 87.60 bz |
| Italienische Eisenbahn. ... | 3 | 1/1 1/7 | 57,70 bzG | 57.75 bzG |
| Kaschau-Oderberg ......... | 4 | 1/1 1/7 | 98,50 B | 98,50 ebzB |
| dto. Silber-Prioritäten | 4 | 1/1 1/7 | 82.10 B | 81,75 G |
| Lemb.-Czernow. 10% Steuer | 4 | 1/5 1/11 | 74,50 bz | — — |
| dto. dto. steuerfrei | 4 | 1/5 1/11 | 81,25 B | 81,40 B |
| Mährisch-Schlesische .... | fr. | — | 75,10 G | 74,80 G |
| Oest.-Franz. Staatsbahn alte | 3 | 1/3 1/9 | 85,00 bz | 85,00 bz |
| dto. dto. 1874 | 3 | 1/3 1/9 | 82,50 G | 82,60 G |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 100,90 bz | 100.90 bzB |
| Oesterr. Nordwestbahn .... | 5 | 1/3 1/9 | 95,10 B | 94.25 bzB |
| dto. Lit. B. Elbethalb. . | 5 | 1/5 1/11 | 93,75 G | 93,50 G |
| Reichenberg-Pardubitz .... | 5 | 1/4 1/10 | 90,25 B | 90,25 B |
| Rudolfsbahn de 1884 ....... | 4 | 1/4 1/10 | 84,70 G | 84,30 bz |
| dto. Salzkammergutb. | 4 | 1/4 1/10 | 100.75 B | 100.80 G |
| Südosterreich. (Lomb.) ..... | 3 | 1/1 1/7 | 68.30 G | 68.20 G |
| dto. dto. Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 105.25 bz | 105.10 G |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 99,00 B | 99,00 bzB |
| Ungar. Nordostbahn ....... | 5 | 1/4 1/10 | 89,90 bz | 89,90 B |
| dto. dto. Gold-Pr. | 5 | 1/1 1/7 | 102.90 bzB | 102.90 B |
| dto. Eisenb. Silber 1889 . | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 87,50 G | 87,40 G |
| Brest-Grajewo ............. | 5 | 1/1 1/7 | 99.20 bz | 99.40 B |
| Iwangorod-Dombrowo ....... | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 102,10 G | 102.20 B |
| Kursk-Kiew gar. .......... | 4 | 1/2 1/8 | 94.90 bzB | 94.80 bzG |
| Moskau-Jaroslaw .......... | 5 | 1/1 1/7 | 75,80 G | 75,90 B |
| dto. Rjäsan ............ | 4 | 1/3 1/9 | 95,90 bz | 95,90 bz |
| dto. Smolensk .......... | 5 | 1/5 1/11 | 100,80 G | 100.90 bz |
| dto. Kursk ............. | 4 | 1/5 1/11 | 89,25 G | 89,30 G |
| Rybinsk-Bologoy .......... | 5 | 1/5 1/11 | 97,00 G | 97,00 G |
| dto. dto. II. ............ | 5 | 1/1 1/7 | 94.30 bz | 94.40 B |
| Warschau-Terespol ........ | 5 | 1/4 1/10 | 102.60 bz | 102.60 bzG |
| Warsch.-Wiener ........... | 4 | 1/1 1/7 | 98.75 bz | 98.70 bz |
| Wladikawkas .............. | 4 | 1/1 1/7 | 96.20 G | 96.25 G |
| Transkaukasische ......... | 3 | 15/6 u. 12 | 84.25 G | 84.50 B |
| Russische Südwestbahn ... | 4 | 1/1 1/7 | 96.50 B | 96,40 bzG |
| Süditalien. (Meridionaux) .. | 3 | 1/4 1/10 | — — | 60,70 bzG |
| California-Oreg. .......... | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Central-Pacific ........... | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. | 5 | 1/4 1/10 | 94.50 B | 94,50 bzB |
| Chicago-Burlington ........ | 4 | 1/5 1/11 | 83,30 G | — — |
| Oregon Railway u. Nav. Cmp. | 5 | 1/6 1/12 | 93.90 G | 93,90 G |
| South-Missouri ........... | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| South-Pac. of Calif. ....... | 6 | 1/4 1/10 | — — | 108,75 G |
| St. Louis Arkansas u. Texas | 6 | 1/11 1/5 | — — | — — |
| St. Louis u. St. Francisco .. | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 93,50 bz | 93.75 G |
| Northern-Pacific I. Mortg. . | 6 | 1/1 1/7 | 113,30 bz | 113.25 bz |
| dto. dto. II. Mortg. . | 6 | 1/4 1/10 | 109.40 G | 109.70 bz |
| dto. dto. III. ....... | 6 | 1/6 1/12 | 106,90 bz | 106.75 B |
| dto. dto. ........... | 5 | 1/6 1/12 | 87,10 G | 87,10 bzG |
| St. Paul Minneapol u. Manit. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Anatol. Eisenb. ........... | $5\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 89,10 bzG | 89,10 bzG |

### Bank-Actien.

| | Div. 1889. | Div. 1890. | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|---|
| B. f. Sprit.-u. Prod.-Hdl. | $2\frac{1}{8}$ | — | 1/1 | 71,10 G | 71,00 bzG |
| Berliner Kassenver. | 6 | $7\frac{1}{4}$ | 1/1 | 136,25 G | 136,25 G |
| dto. Handelsges. | 12 | $9\frac{1}{2}$ | 1/1 | 156,60 bzG | 157,50 bzG |
| Berl. Prod.- u. Handlb. | — | — | 1/1 | abg. — — | abg. — — |
| Breslauer Discontob. | 7 | 6 | 1/1 | 105,50 bz | 105,75 B |
| dto. Wechslerbk. | 7 | 6 | 1/1 | 103,00 G | 102.90 G |
| Darmstädter Bank .. | $10\frac{1}{2}$ | 9 | 1/1 | 153,20 bz | 153.60 bz |
| Deutsche Bank ..... | 10 | 10 | 1/1 | 163,40 bzB | 163,90 bz |
| dto. Genossensch. | 8 | 7 | 1/1 | 125,00 B | 125,00 B |
| dto. Hypthbk. 60% | $6\frac{1}{4}$ | $6\frac{1}{2}$ | 1/1 | 112,00 G | 112,00 bzG |
| Disconto-Command. | 14 | 11 | 1/1 | 208,30 bz | 209,25 bz |
| Dresdener Bank .... | 11 | 10 | | 158,75 bzG | 159,50 bzB |
| Goth. Grunder.-Bank | 0 | — | | 89.40 bzG | 89,30 bzG |
| dto. jg. 40% | 0 | — | | 95,50 bzG | 95,60 bzG |
| Internationale Bank | 8 | 6 | | 102,25 bzG | 102,75 bzG |
| Leipziger Credit .... | 12 | — | 1/1 | 201,20 G | 201,30 G |
| Luxemburger Bank. | 8 | — | 1/1 | 144,60 G | 144,50 G |
| Mitteld. Creditbank | 7 | 6 | 1/1 | 111,00 bz | 110,80 bz |
| Nationalb. f. Dtschl. | 10 | 9 | 1/1 | 127,50 bz | 127,75 bz |
| Norddeutsche Bank | 12 | $8\frac{1}{2}$ | 1/1 | 153,20 bzG | 153,60 bzG |
| dto. Grunder.-Bk. | 0 | 0 | 1/1 | 84,00 bzG | 85,00 bz |
| Oesterr. Credit ..... | $10\frac{5}{8}$ | $10\frac{5}{8}$ | 1/1 | — — | 176,40 bz |
| Petersbg. Discontob. | 19 | — | 1/1 | — — | 182,00 bz |
| Pomm. Hyp.-Bank-Vorzugs.-Actien .. | — | — | 1/1 | 107,50 G | 107,50 G |
| Pos. Provinz.-Bank . | 6 | $6\frac{1}{2}$ | 1/1 | 109,00 B | 108,00 B |
| Preuss. Bod.-Cr.-Act. | $6\frac{1}{2}$ | 7 | 1/1 | 122,00 G | 121,75 bz |
| dto. Centr.-Bod. 50% | 10 | 10 | 1/1 | 154,25 G | 154,30 G |
| Pr. Hyp.-V.-A. 25% . | 8 | 8 | 1/1 | 109,00 G | 109,80 bzG |
| Pr. Hyp.-V.-A. vollb. | 8 | 8 | 1/1 | 114,90 B | 114,90 B |
| dto. Hypth.-Act.-B. | $6\frac{1}{2}$ | $6\frac{1}{2}$ | 1/1 | 122,00 bzG | 122,00 G |
| Reichsbank ........ | 7 | 8,81 | 1/1 1/7 | 141,00 bzB | 141,25 bzG |
| Russ. B. f. ausw. H. | 6,2 | — | 1/1 | — — | 86,50 bz |
| Sächsische Bank ... | 5 | — | 1/1 | 114,10 G | 114,75 bzG |
| Schles. Bankverein . | 8 | — | 1/1 | 120,50 G | 120,50 G |

### Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1889/90 resp. 1890/91.)

Börsenzinsen 4%.

| | Div. 1889. | Div. 1890 | Zins-Term | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|---|---|
| Allg. Electr. (Edison) | 10 | — | 1/7 | 179,40 bzG | 179,00 bzG |
| Allg. Häuserbau-Ges. | 2 | — | 1/1 | 101.60 bzG | 102.00 bzG |
| Archimedes ........ | 10 | — | 1/7 | 119.00 G | 120,00 B |
| Berl. grosse Pferdeb. | $12\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 249.50 bz | 249.90 bzG |
| Berl. Bockbrauerei . | — | — | 1/7 | 73,20 bzG | 72,90 bz |
| Berl. Charl. Bau .... | 4 | — | 1/1 | 142.25 bzG | 142,10 bzG |
| Bismarckhütte ...... | 18 | — | 1/7 | 139.50 G | 141,25 bz |
| Bochum. Gussstahl. | 10 | — | 1/7 | 129.75 bz | 132.75 bz |
| Bresl. Act.-Br. St.-Pr. | 0 | — | 1/10 | 38,25 B | 38,25 B |
| dto. Oelfabrik .... | $4\frac{3}{4}$ | — | 1/6 | 105.10 bzG | 105,00 G |
| dto. Strassenbahn. | 6 | $6\frac{1}{2}$ | 1/1 | 137.25 B | 137,25 bzB |
| dto. Wagenbau-G. | 12 | — | 1/1 | 173,00 bzG | 173,10 G |
| Brüxer Kohlenbau. | 7 | — | 1/1 | 103,00 bzG | 103,50 bzG |
| Donnersmarckhütte. | 3 | 6 | 1/7 | 82,75 bz | 82,90 bzG |
| dto. dto. conv. | 4 | 8 | 1/1 | 98,70 bz | — — |
| Dortm. Un. St.-Pr. .. | 4 | — | 1/7 | 71,50 bzG | 73,50 bzG |
| do. Bergb. 6% Vz.-Act. | — | — | 1/7 | 84,25 bzG | 84,75 bzG |
| Elekt. Glühl. Seel .. | 0 | — | 1/1 | 32,00 G | 32,00 G |
| Erdmannsd. Spinner. | $6\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 88,60 bzG | 87.60 bzG |
| Faconschm. 5% St. Pr. | $7\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 166.00 bz | 166,00 B |
| Flöther Maschinen . | 10 | — | 1/1 | 110,75 B | 110,75 B |
| Fraust. Zuckerfabr. | 0 | — | 1/9 | 109,25 G | 109,30 G |
| Friedrichsh. Act.-Br. | 40 | — | 1/10 | 546,00 bzG | 547,00 G |
| Giesel. Cementfabr. | 10 | $8\frac{1}{2}$ | 1/1 | 107,00 G | 107.00 G |
| Görlitz. Eisenb.-Bed. | 13 | — | 1/7 | 173.00 bzG | 171,75 G |
| Gruson-Werk ....... | 5 | — | 1/7 | 154,00 bzG | 155,50 bzG |
| Harpener Bergbau. | 15 | — | 1/7 | 174,50 bzG | 176,20 bz |
| Hörder Hütten ...... | 0 | — | 1/7 | 13,60 bzG | 13.60 G |
| dto. dto. conv. | 0 | — | 1/7 | 21,25 G | 22,00 bzG |
| dto. 5% St-Prior. .. | 5 | — | 1/7 | 53.50 bzG | 54,00 bzG |
| Inowrazl. Steins. .. | 0 | 0 | 1/1 | 36,50 bzB | 37.00 bzG |
| Kattowitzer Bgb.-Gs | 10 | — | 1/4 | 128,75 bzG | 127.75 bzG |
| Kramsta. Schles. L. | $7\frac{1}{2}$ | — | 1/9 | 129,25 bz | 130,25 bzG |
| Lauchhammer conv | 13 | — | 1/7 | 141,00 bzG | 141,50 G |
| Laurahütte ........ | 11 | — | 1/7 | 125,90 bz | 127.60 bzG |
| Märk.-Westf. Bergw. | 28 | — | 1/7 | 262,10 bzG | 263,50 bzG |
| Neufeldt Met.-W.-Fb. | 8 | — | 1/1 | 106,50 G | 106,50 G |
| Nob. Dyn. Trust-C. | $8\frac{1}{2}$ | — | 1/5 | 158,00 bz | 159,60 bzG |
| Nordd. Lloyd ...... | $11\frac{1}{4}$ | — | 1/1 | 133,50 bz | 132,10 bz |
| Oberschl. Cham.-F. | 10 | — | 1/7 | 121,50 G | 121,50 G |
| dto. Eisb.-Bed. | 6 | — | 1/1 | 68.30 bzG | 70,25 bzG |
| dto. Eisen-Ind. | 14 | — | 1/1 | 147,75 bzG | 148,00 bzG |
| dto. Portl.-Cem. | 10 | 8 | 1/7 | 108,50 G | 108,50 B |
| Oppelner Cement ... | 7 | $6\frac{1}{2}$ | 1/1 | 99,80 bz | 99,00 G |
| Pongs'sche Spinnerei | 8 | — | 1/1 | 89,60 G | 89,50 G |
| Porzell. Königszelt. | 14 | — | 1/7 | 161.10 bzG | 161,00 G |
| Posener Sprit-A.-G. . | 4 | — | 1/7 | — — | — — |
| Redenhütte St.-Pr. .. | 7 | — | 1/7 | 62,25 bz | 63.10 bz |
| Renner u. Co. Spinn. | 7,8 | $6\frac{1}{2}$ | 1/1 | 98,50 bzG | 99,00 G |
| Rhein. Anthracitwke. | 10 | — | 1/7 | 96,50 bzG | 96.50 bzG |
| Schering ........... | 18 | 19 | 1/1 | 264,00 ebzG | 266,00 bzG |
| Schles. Dampf.-C. .. | 7 | — | 1/1 | 109,75 G | 108,50 G |
| dto. Gas-A.-G. ... | $6\frac{2}{3}$ | — | 1/1 | 114,00 B | 114,00 B |
| dto. Kohlenwerk. | 0 | — | 1/7 | 54,00 bzG | 54.50 bzG |
| dto. Portl.-Cem. . | $14\frac{1}{2}$ | $10\frac{1}{2}$ | 1/1 | 126,00 bzG | 126,00 bzG |
| dto. Zinkh.-A.-G. | 13 | 18 | 1/1 | 188.25 bzG | 188.00 bzG |
| dto. $4\frac{1}{2}$% St.-Pr. | 13 | 18 | 1/1 | 188,25 bzG | 188,00 G |
| Schöneb. Schlossbr. . | 12 | — | 1/10 | 244,25 bzG | 240,00 bzG |
| Schwartzkopff ...... | 16 | — | 1/7 | 265.25 bzG | 267.25 bzG |
| Tarnowitzer St. Pr. .. | 7 | — | 1/7 | 56,40 G | 57,25 bzG |
| Tivoli Act.-Bierbr. .. | 4 | — | 1/10 | 128,00 bz | 127,00 bzG |
| Schl. Feuerv.-G. 20% | $33\frac{1}{3}$ | — | 1/1 | 1940 B | 1940 B |
| Obligationen. | Rückzahlb. | | | | |
| Oberschl. Eisenbd. 5 | 105 | | 1/1 1/7 | — — | — — |

### Wechsel und Bankdiscont.

| | Zinsfuss. | Cours vom 16. | Cours vom 17. |
|---|---|---|---|
| Amsterdam 100 Fl. ........ 8 T. | $3\frac{1}{2}$ | — — | 168,70 bz |
| dto. 100 Fl. ........ 2 M. | $3\frac{1}{2}$ | — — | 167,90 bz |
| Belg. Plätze 100 Frcs. .... 8 T. | $3\frac{1}{2}$ | — — | 80,65 bz |
| London 1 L. Strl. ......... 8 T. | 3 | — — | 20,35 bz |
| dto. 1 L. Strl. ......... 3 M. | 3 | — — | 20,24 bz |
| Paris 100 Frcs. ............ 8 T. | 3 | — — | 80,75 B |
| New-York ................ vista. | 5 | — — | 417,00 B |
| Petersburger 100 S.-R. .... 3 W. | $4\frac{1}{2}$ | 238,75 bz | 239.00 bz |
| dto. dto. .... 3 M. | $4\frac{1}{2}$ | 237,75 bz | 238.00 bz |
| Wien österr. W. 100 Fl. ... 8 T. | 4 | 176.00 bz | 176.40 bz |
| dto dto. 100 Fl. ... 2 M. | 4 | 175,15 bz | 175,60 bz |
| Ital. Plätze 100 Lire ...... 10 T. | 5 | — — | 79,85 G |
| Schweiz. Plätze 100 Frcs. .. 10 T. | 4 | — — | 80,35 bz |
| Warschau 100 S.-R. ........ 8 T. | $4\frac{1}{2}$ | 239,10 bz | 239,25 bz |

Bank-Discont 3%. — Lombard $3\frac{1}{2}$ resp. 4%.
Privatdiscont $2\frac{3}{4}$% bz.

### Ultimo-Course um 3 Uhr.

| | Per März. | Per April. |
|---|---|---|
| Disconto-Command. . | 209,87 | — — |
| Dortmunder Union .. | 74,25 | — — |
| Laurahütte ......... | 128.50 | — — |
| Oesterr. Credit ...... | 176,25 | — — |
| Franzosen .......... | 108,75 | — — |
| Lombarden ......... | 55,75 | — — |
| Russische Noten .... | 239,50 | — — |
| Marienburg-Mlawka. | 68.62 | — — |
| Ostpr. Südbahn ..... | 91,50 | — — |


Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil, sowie i. V. f. d. Feuilleton: J. Seckles; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer; beide in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.